



Centralkino Lingen

Ffff

Festival für freie Filme

Wettbewerb im Centralkino Lingen

Idee & Konzept
MichaEL Rieken

Ffff – Idee/Zweck

Filmamateuren und semi-professionellen Filmemachern soll eine Möglichkeit gegeben werden, ihre Werke in einem Kinosaal auf großer Leinwand zu präsentieren und sich einem Wettbewerb zu stellen. Originalität und Qualität stehen bei der Bewertung im Vordergrund. Inhalte oder Themen werden nicht vorgegeben.

Bedingung: Die Werke müssen frei von exklusiven Verwertungsrechten sein.

Ffff - Kategorien

- Spielfilm
 - Erstellt mit Kamera
(Camcorder, Digitalkamera, etc.)
 - Merkmal: Szenen aus der realen Welt
 - Anmerkung: Bitte die Kamera ruhig halten, sonst wird den Zuschauern schwindelig!
- Animations-/Trickfilm
 - Erstellt mit Software (Flash, Blender, etc.)
oder in Stop-Motion-Technik (z.B. Puppentrick)
 - Merkmal: Berechnete oder modellierte Szenen

Ffff - Anforderungen

- Ausschließlich elektronische, digitale Medien
 - Keine Filmrollen, Magnetbänder oder DV-Kassetten!
- Anforderungen an Medien:
 - Videodateien auf CD oder DVD
(sollten mit „VLC media player“ abspielbar sein, www.videolan.org)
 - Bildauflösung: mindestens 400 Zeilen

Ffff - Termine/Ablauf

- **Stichtag:** XX. Januar 2010
 - Einsendeschluss für Wettbewerbsbeiträge
 - Danach erfolgt Sichtung, Auswahl und Bewertung der Beiträge
- **Kinotag:** XX. Januar 2010 ab 19 Uhr
 - Begrüßung und Überblick
 - Vorführung der Wettbewerbsbeiträge
 - Vorführung von Profiarbeiten (Blender-Beispiele)
 - Siegerehrung